

U64a Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Parabraunerde aus grobbodenreichem Geschiebemergel

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	u-L23a	
Flächenanteil	50–80 %	
Nutzung	Wald, LN	
Relief	häufig stark gewölbte Scheitelbereiche und überwiegend mittel und stark geneigte Hänge	
Bodentyp	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich mittel und mäßig tief entwickelte Parabraunerde, z. T. erodiert, stellenweise pseudovergleyt und podsolig	
Ausgangsmaterial	spätglaziale Fließerde (Decklage) über grobbodenreichem Geschiebemergel der Endmoränen	
Bodenartenprofil	Uls–Ls3,G–O2–3(4)	2–4 dm
	Ls3–4;Lts;Lt2,G–O3–4(5)	5–10 dm
	Su2–Slu–Ls4,G–O3–5	
Karbonatführung	karbonathaltig ab 5–10 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	mullartiger Moder bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	IS3D, SL3D, SL4D, SL4Dg, sL3D, sL4D, sL4Dg, sL5Dg, LIIb2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Unterhänge und flachhügelige Bereiche, bevorzugt unter Wald, mit tief entwickelter Parabraunerde aus z. T. mächtiger (5–7 dm) Decklage über Geschiebemergel; in Erosionslagen Pararendzina (u-Z04, Kartiereinheit U10), Braunerde-Pararendzina und stark erodierte Parabraunerde; vereinzelt Konkavhänge und z. T. abgeschlossene Hohlformen mit Parabraunerde und Parabraunerde-Braunerde aus sandig-lehmigen Schwemmsedimenten; stellenweise schmale Terrassen und mit glazifluvialtem Schotter ausgefüllte Rinnen mit Parabraunerde und Pararendzina; in Hohlformen und schmalen Muldentälchen Kolluvium; selten, in kleinen Senken, Gley

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (200–300 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (90–180 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel (100–200 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 3.00

Verbreitung und Besonderheiten